

TOKENS:

Tokens sind in **gelb** markiert

Token Name	Description
{{accFname}}	First name of the customer
{{accLname}}	Last name of the customer
{{userName}}	Name of the Otsuka employee sending the email
{{userEmailAddress}}	Email Address of the Otsuka employee sending the email
{{userPhoto}}	Displays a phot of the sender (if one is uploaded in Veeva)
{{\${VaultDocID}}}	Links to a Vault <u>PromoMats</u> document with the corresponding <u>VaultDocID</u> . For example, {{\${20156}}} points to Vault document ID 20156.
{{customText}} {{customText(100)}} {{customText(200)}} {{customText(300)}} {{customText[options]}}	Puts a free text field where a rep/medic can add some specific additional information on the email Specific number of characters allowed in the text <u>e.g.</u> 100, 200, 300. Allows the reps to choose from several pre-defined options before sending the email. The Email template will list out <u>all</u> of these options
{{insertEmailFragments}}	Placeholder on the email where an Otsuka user can add some attached content
{{addToCalendar}}	Inserts an .ICS attachment for recipients to add to their calendars
{{ISILink}}	Links to a Vault document of type "Important Safety Information"
{{PieceLink}}	Links to a Vault document associated as the Related Piece.
{{PILink}}	Links to a Vault document associated to a Prescribing Information Vault document.

Link der Test-Email innerhalb von Gmail:

[EHA 2025 – Neues zur Behandlung unfitter AML-Patienten - otsukatest012020@gmail.com](mailto:otsukatest012020@gmail.com) - Gmail

Screenshots der Test E-Mail:

Fwd: EHA 2025 – Neues zur Behandlung unfitter AML-Patienten



Otsuka Test01 <otsukatest012020@gmail.com>
An ● Breer, Tamara



Di 16.09.2025 12:46

Wenn Probleme mit der Darstellungsweise dieser Nachricht bestehen, klicken Sie hier, um sie im Webbrowser anzuzeigen.
Klicken Sie hier, um Bilder herunterzuladen. Um den Datenschutz zu erhöhen, hat Outlook den automatischen Download von Bildern in dieser Nachricht verhindert.

Nachrichte übersetzen in: Deutsch | Nie übersetzen aus: Englisch | Übersetzungseinstellungen

Beginnen Sie „Allen antworten“ mit: [Thank you!](#) [Received, thank you.](#) [Hey there!](#) [Feedback](#)

CAUTION: THIS MESSAGE ORIGINATED OUTSIDE OF OTSUKA.

Do not click links, open attachments or respond unless you recognise the sender and know the content is safe.
If you believe the contents of this email may be unsafe report it immediately by clicking the Phish Alert Button (PAB).



Die AML auf dem EHA-Kongress 2025

Sehr geehrter Herr Böhning,

freitextfeld

Tamara Breer
tbreer@otsuka.de.invalid

Ich bin gern für Sie da!

[Besuchstermin anfragen](#)




Auch in diesem Jahr war die **akute myeloische Leukämie (AML)** ein vielfach diskutiertes Thema beim EHA-Kongress in Mailand. Neben zahlreichen neuen klinischen Studien zu innovativen Wirkstoffklassen, Darreichungsformen und Kombinationsregimen ging es auch um praxisrelevante Themen, wie die Herausforderungen in der Behandlung unfitter AML-Patienten.

Spezialfall unfitte AML-Patienten

Das Therapieziel bei unfitten AML-Patienten ist es, ihre Lebenszeit bei bestmöglicher Lebensqualität zu verlängern.¹ Um vor diesem Hintergrund eine individuell passende Behandlungsoption zu finden, müssen zahlreiche Faktoren sorgfältig gegeneinander abgewogen werden.

Wie dies in der Praxis gelingen kann und worauf besonders zu achten ist, war Thema des gut besuchten **Symposiums „Can We Meet the Needs of the Unfit Patient With Acute Myeloid Leukemia (AML)?“** von Otsuka. Dort sprachen drei internationale Experten über ihre Erfahrungen im klinischen Alltag, ihre Herangehensweisen in der Therapiefindung sowie aktuell verfügbare Therapieoptionen.

Besonders im Fokus standen u. a. die komplexe Definition und Beurteilung der „**Patienten-Fitness**“ – ein Thema, dem sich Dr. Raffaele Palmieri (Universität Tor Vergata, Rom) in seinem Vortrag widmete. Dabei diskutierte er unter anderem folgende Fragen:

-  Welche patienten-, krankheits- und behandlungsspezifischen Umstände fließen in die Beurteilung der Fitness ein?
-  Bilden derzeitige Fitness-Scores tatsächlich alle relevanten Faktoren ab?
-  Was bedeuten diese Überlegungen für die Therapieentscheidung in der Praxis?

Die **wichtigsten Aussagen** aus seinem Vortrag und **mehr Eindrücke vom Symposium** finden Sie als Kurzvideos aufbereitet auf unserer Website.



Zu den Originalstimmen

Neben dem Symposium gab es auch zahlreiche weitere Highlights, die wir in Form einer **Kongressnachlese** aufbereitet haben. Sie haben Interesse an einem persönlichen Exemplar? Fordern Sie es hier gern an.



Jetzt anfordern!

Abkürzungen:

ECOG = Eastern Cooperative Oncology Group; FLT3-ITD = Fms-like Tyrosine Kinase-3- internal Tandem Duplications; HMA = Hypomethylierende Substanz; TP53 = Tumorsuppressor-Gen 53

Ein Service von:



Sind diese Inhalte für Sie hilfreich? Geben Sie uns gerne Feedback.



Wir verwenden den Like / Dislike-Button in dieser E-Mail, um Ihr Feedback zu sammeln und unsere Inhalte zu verbessern. Wenn Sie auf einen der Buttons klicken, wird Ihre Antwort anonym erfasst und mit unserer internen Analyseplattform verarbeitet. Es werden keine persönlichen Daten wie Ihr Name oder Ihre E-Mail-Adresse weitergegeben oder veröffentlicht. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung und Ihren Rechten finden Sie in unserer Datenschutzerklärung.

* Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir auf die gleichzeitige Nutzung von männlich, weiblich und divers (m/w/d). Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Literatur:

1. Röllig C et al. Onkopedia Leitlinien: Akute Myeloische Leukämie (AML), Stand August 2023.

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung.

Inaqovi® 35 mg / 100 mg Filmtabletten. Wirkstoffe: Decitabin, Cedazuridin. Zusammensetzung: Wirkstoffe: Jede Filmtablette enthält 35 mg Decitabin und 100 mg Cedazuridin; sonstiger Bestandteil mit bekannter Wirkung: Jede Filmtablette enthält 306 mg Lactose (als Lactose-Monohydrat); sonstige Bestandteile: Tablettenkern: Lactose-Monohydrat, Hypromellose (E 464), Croscarmellose-Natrium (E 466), Hochdisperses Siliciumdioxid, Magnesiumstearat (E 572); Filmüberzug: Poly(vinylalkohol) (E 1203), Titandioxid (E 171), Macrogol (E 1521), Talkum (E 553b), Eisen(III)-oxid (E 172). **Anwendungsgebiete:** Inaqovi wird angewendet als Monotherapie bei der Behandlung von erwachsenen Patienten mit neu diagnostizierter akuter myeloischer Leukämie (AML), für die eine Standard-Induktionstherapie nicht in Frage kommt. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile. Stillzeit. **Nebenwirkungen:** **Sehr häufig:** Alle anderen Infektionen (viral, bakteriell, fungal), Pneumonie, Sepsis, Harnwegsinfektion, Leukopenie, Thrombozytopenie, Anämie, Neutropenie, febrile Neutropenie, Hyperglykämie, Stomatitis, Übelkeit, Diarrhoe, Erbrechen, Aspartataminotransferase erhöht, Alaninaminotransferase erhöht, alkalische Phosphatase erhöht, Bilirubin erhöht, Fieber **Häufig:** Sinusitis (einschließlich fungal und bakteriell), Kopfschmerzen, Epistaxis, neutropene Kolitis. **Gelegentlich:** Pancytopenie, Kardiomyopathie, akute febrile neutrophile Dermatoose (Sweet-Syndrom) **Nicht bekannt:** Differenzierungssyndrom, Interstitielle Lungenerkrankung. **Warnhinweise:** Zytotoxisch. Enthält Lactose. Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. **Pharmazeutischer Unternehmer:** Otsuka Pharmaceutical Netherlands B.V., Herikerbergweg 292, 1101 CT, Amsterdam, Niederlande. **Örtliche Vertretung in D:** Otsuka Pharma GmbH, Europa-Allee 52, 60327 Frankfurt am Main. **Stand:** Oktober 2023. **Weitere Einzelheiten u. Hinweise siehe Fach- u. Gebrauchsinformation. Verschreibungspflichtig!**

DE-INA-2500184 V1.0 - September 2025

© [Otsuka]

Bei einem unerwünschten Ereignis oder einer sonstigen Pharmakovigilanz-relevanten Situation zu einem Otsuka-Produkt (oder zu einem von uns vertriebenen Produkt eines Partnerunternehmens), wenden Sie sich bitte an ogp@otsuka.de.

Dieses Schreiben ist einzig für medizinische Fachkreise bestimmt. Ganz gleich, welchen Link Sie benutzen, um auf Inhalte dieser E-Mail zuzugreifen, bestätigen Sie damit, dass Sie zu den medizinischen Fachkreisen gehören. Wenn Sie nicht den medizinischen Fachkreisen angehören, beachten Sie bitte, dass Sie nicht der beabsichtigte Empfänger dieser E-Mail sind und daher diese E-Mail löschen sollten. Sollten Sie in dieser E-Mail auf externe Links klicken, so werden Sie zu externen Webseiten weitergeleitet. Für den Inhalt dieser externen Webseiten sind wir nicht verantwortlich. Diese E-Mail wurde Ihnen von Otsuka Pharma GmbH, Europa-Allee 52, 60327 Frankfurt am Main, Deutschland, zugesandt.

Um sich von weiteren Mitteilungen abzumelden, klicken Sie bitte [hier](#). Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind, oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte den Absender und löschen Sie diese Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser E-Mail und der darin enthaltenen Informationen sind nicht gestattet. Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 13-DSGVO) und der Ihnen gem. der DSGVO zustehenden Rechte können unter folgendem [Link](#) abgerufen werden. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an privacy@otsuka.de.

Otsuka - Sitz: Frankfurt am Main, Amtsgericht Frankfurt - Handelsregister: HRB 48388, Ust-IdNr: DE197947202, Steuer-Nr.: 014 240 97630

- Geschäftsführer: Pontus Billstam



Die AML auf dem EHA-Kongress 2025

{{customText[Sehr geehrter Herr Dr.|Sehr geehrte Frau Dr.|Sehr geehrter Herr Prof.|Sehr geehrte Frau Prof.|Sehr geehrter Herr|Sehr geehrte Frau|Lieber Herr Dr.|Liebe Frau Dr. |Hallo Herr Dr.|Hallo Frau Dr.|Hallo Herr|Hallo Frau|Lieber Herr|Liebe Frau]}} {{accLname}},

{{customRichText}}

{{userName}}

{{userEmailAddress}}

{{User.MobilePhone}}

{{userPhoto}}

Ich bin gern für Sie da!

Besuchstermin anfragen

Auch in diesem Jahr war die **akute myeloische Leukämie (AML)** ein vielfach diskutiertes Thema beim EHA-Kongress in Mailand. Neben zahlreichen neuen klinischen Studien zu innovativen Wirkstoffklassen, Darreichungsformen und Kombinationsregimen ging es auch um praxisrelevante Themen, wie die Herausforderungen in der Behandlung unfitter AML-Patienten.

Spezialfall unfitte AML-Patienten

Das Therapieziel bei unfitten AML-Patienten ist es, ihre Lebenszeit bei bestmöglicher Lebensqualität zu verlängern.¹ Um vor diesem Hintergrund eine individuell passende Behandlungsoption zu finden, müssen zahlreiche Faktoren sorgfältig gegeneinander abgewogen werden.

Wie dies in der Praxis gelingen kann und worauf besonders zu achten ist, war Thema des gut besuchten **Symposiums „Can We Meet the Needs of the Unfit Patient With Acute Myeloid Leukemia (AML)?“** von Otsuka. Dort sprachen drei internationale Experten über ihre Erfahrungen im klinischen Alltag, ihre Herangehensweisen in der Therapiefindung sowie aktuell verfügbare Therapieoptionen.

Besonders im Fokus standen u. a. die komplexe Definition und Beurteilung der „**Patienten-Fitness**“ – ein Thema, dem sich Dr. Raffaele Palmieri (Universität Tor Vergata, Rom) in seinem Vortrag widmete. Dabei diskutierte er unter anderem folgende Fragen:

- ? Welche patienten-, krankheits- und behandlungsspezifischen Umstände fließen in die Beurteilung der Fitness ein?
- ? Bilden derzeitige Fitness-Scores tatsächlich alle relevanten Faktoren ab?
- ? Was bedeuten diese Überlegungen für die Therapieentscheidung in der Praxis?

Die **wichtigsten Aussagen** aus seinem Vortrag und **mehr Eindrücke vom Symposium** finden Sie als Kurzvideos aufbereitet auf unserer Website.



Zu den Originalstimmen

Neben dem Symposium gab es auch zahlreiche weitere Highlights, die wir in Form einer **Kongressnachlese** aufbereitet haben. Sie haben Interesse an einem persönlichen Exemplar? Fordern Sie es hier gern an.



Jetzt anfordern!

Abkürzungen:

ECOG = Eastern Cooperative Oncology Group; FLT3-ITD = Fms-like Tyrosine Kinase-3- internal Tandem Duplications; HMA = Hypomethylierende Substanz; TP53 = Tumorsuppressor-Gen 53

Ein Service von:



INAQOVI®
(Decitabin und Cedazuridin)
35 mg / 100 mg Filmtabletten

Sind diese Inhalte für Sie hilfreich? Geben Sie uns gerne Feedback.



Wir verwenden den Like / Dislike-Button in dieser E-Mail, um Ihr Feedback zu sammeln und unsere Inhalte zu verbessern. Wenn Sie auf einen der Buttons klicken, wird Ihre Antwort anonym erfasst und mit unserer internen Analyseplattform verarbeitet. Es werden keine persönlichen Daten wie Ihr Name oder Ihre E-Mail-Adresse weitergegeben oder veröffentlicht. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung und Ihren Rechten finden Sie in unserer Datenschutzerklärung.

* Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir auf die gleichzeitige Nutzung von männlich, weiblich und divers (m/w/d). Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Literatur:

1. Röllig C et al. Onkopedia Leitlinien: Akute Myeloische Leukämie (AML), Stand August 2023.

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung.

Inaqovi® 35 mg / 100 mg Filmtabletten. Wirkstoffe: Decitabin, Cedazuridin. Zusammensetzung: Wirkstoffe: Jede Filmtablette enthält 35 mg Decitabin und 100 mg Cedazuridin; sonstiger Bestandteil mit bekannter Wirkung: Jede Filmtablette enthält 306 mg Lactose (als Lactose- Monohydrat); sonstige Bestandteile: Tablettenkern: Lactose-Monohydrat, Hypromellose (E 464), Croscarmellose-Natrium (E 466), Hochdisperses Siliciumdioxid, Magnesiumstearat (E 572); Filmüberzug: Poly(vinylalkohol) (E 1203), Titandioxid (E 171), Macrogol (E 1521), Talkum (E 553b), Eisen(III)-oxid (E 172). **Anwendungsgebiete:** Inaqovi wird angewendet als Monotherapie bei der Behandlung von erwachsenen Patienten mit neu diagnostizierter akuter myeloischer Leukämie (AML), für die eine Standard-Induktionstherapie nicht in Frage kommt. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile. Stillzeit. **Nebenwirkungen:** *Sehr häufig:* Alle anderen Infektionen (viral, bakt., fungal), Pneumonie, Sepsis, Harnwegsinfektion, Leukopenie, Thrombozytopenie, Anämie, Neutropenie, febrile Neutropenie, Hyperglykämie, Stomatitis, Übelkeit, Diarrhoe, Erbrechen, Aspartataminotransferase erhöht, Alaninaminotransferase erhöht, alkalische Phosphatase erhöht, Bilirubin erhöht, Fieber *Häufig:* Sinusitis (einschließl. fungal und bakt.), Kopfschmerzen, Epistaxis, neutropene Kolitis. *Gelegentlich:* Panzytopenie, Kardiomyopathie, akute febrile neutrophile Dermatose (Sweet-Syndrom) *Nicht bekannt:* Differenzierungssyndrom, Interstitielle Lungenerkrankung. **Warnhinweise:** Zytotoxisch. Enthält Lactose. Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. **Pharmazeutischer Unternehmer:** Otsuka Pharmaceutical Netherlands B. V., Herikerbergweg 292, 1101 CT, Amsterdam, Niederlande. **Örtliche Vertretung in D:** Otsuka Pharma GmbH, Europa-Allee 52, 60327 Frankfurt am Main. **Stand:** Oktober 2023. **Weitere Einzelh. u. Hinweise siehe Fach- u. Gebrauchsinformation. Verschreibungspflichtig!**

DE-INA-2500184 V1.0 - September 2025

© [Otsuka]

Bei einem unerwünschten Ereignis oder einer sonstigen Pharmakovigilanz-relevanten Situation zu einem Otsuka-Produkt (oder zu einem von uns vertriebenen Produkt eines Partnerunternehmens), wenden Sie sich bitte an opgprv@otsuka.de.

Dieses Schreiben ist einzig für medizinische Fachkreise bestimmt. Ganz gleich, welchen Link Sie benutzen, um auf Inhalte dieser E-Mail zuzugreifen, bestätigen Sie damit, dass Sie zu den medizinischen Fachkreisen gehören. Wenn Sie nicht den medizinischen Fachkreisen angehören, beachten Sie bitte, dass Sie nicht der beabsichtigte Empfänger dieser E-Mail sind und daher diese E-Mail löschen sollten. Sollten Sie in dieser E-Mail auf externe Links klicken, so werden Sie zu externen Webseiten weitergeleitet. Für den Inhalt dieser externen Webseiten sind wir nicht verantwortlich. Diese E-Mail wurde Ihnen von Otsuka Pharma GmbH, Europa-Allee 52, 60327 Frankfurt am Main, Deutschland, zugesandt.

Um sich von weiteren Mitteilungen abzumelden, klicken Sie bitte [hier](#). Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind, oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte den Absender und löschen Sie diese Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser E-Mail und der darin enthaltenen Informationen sind nicht gestattet. Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 13-DSGVO) und der Ihnen gem. der DSGVO zustehenden Rechte können unter folgendem [Link](#) abgerufen werden. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an privacy@otsuka.de.

